

Schweißzusatzwerkstoff:	Druckdatum:	03.03.2026
Massivdrahtelektrode, Massivstäbe	Überarbeitungsdatum:	18.02.2026
	Version:	2.0 / DE

Gemäß REACH Verordnung ist es nicht erforderlich für Erzeugnisse ein Sicherheitsdatenblatt zu erstellen. Auch die Informationen nach Artikel 33 über in Erzeugnissen enthaltenen SVHC müssen nicht mit Hilfe eines Sicherheitsdatenblattes gegeben werden. (REACH-Helpdesk-Nr. 0081)

Die folgenden Informationen sind deshalb freiwillige Informationen. Um eine gute Lesbarkeit zu gewährleisten orientieren sie sich aber an der Form der im Chemikalienrecht bekannten Sicherheitsdatenblätter.

1. Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktbezeichnung

Produktbez.	Cu	Zn	Pb	Mn	Ni	Al	Si	Sn	Fe
DT-CuAl8, DT-CuAl9Fe	85-90	--	--	--	--	8-11	X	--	X
DT-CuAl8Ni2, DT-CuAl8Ni6	85-90	--	--	--	2-6	8-11	X	--	X
DT-CuSi3	93-97	< 1	<1	0,5-1,5	--	--	X	--	--
DT-2.1367	70-80	--	--	11-14	1-3	7-9	--	--	X
DT-CuSn	>98	--	--	0,1-0,4	--	--	<0,5	<1	X
DT-CuAg	99,5 incl. Ag								
DT-CuSn6	>90	--	X	--	--	--	X	4-7	X + P
DT-CuSn12	>85	X	X	--	--	--	--	11-13	X + P
DT-CuZn40	55-60	Rest	--	X	--	--	X	X	X
DT-2.0837	Rest	--	--	0,5-1,5	29-32	--	X	--	0,4-1,0
DT-2.0873	Rest	--	--	0,5-1,5	9-11	--	X	--	0,5-2,0

Produktart: Erzeugnis (massive Metalllegierung)
 UFI: Nicht anwendbar (Erzeugnis gemäß REACH Artikel 3)
 NANOFORM: Nicht zutreffend – keine absichtlich hergestellten Nanoformen im Sinne von REACH.

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Schweißzusatzwerkstoff für Lichtbogen-, MIG/MAG- und WIG-Schweißverfahren.
 Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bei bestimmungsgemäßer Anwendung.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant: DRATEC GmbH – Krefeld ;
 Telefon: +49 (0) 2151 / 516250
 Email: Qualitätssicherung@dratec.de
 Kontakt: Herr Pott

ABLEHNUNG DER HAFTUNG

Wir haben die in diesem Formular enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form; ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produktes liegen außerhalb unserer Kontrolle und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereiches. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produktes entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Formular wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese Informationen wahrscheinlich nicht zu.

Schweißzusatzwerkstoff:	Druckdatum:	03.03.2026
Massivdrahtelektrode, Massivstäbe	Überarbeitungsdatum:	18.02.2026
	Version:	2.0 / DE

1.4 **NOTRUFNUMMER:** Giftnotruf Bonn (GIZ): +49 (0)228 19240

2. Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Das Produkt wird in massiver Form als Erzeugnis in Verkehr gebracht.
Eine Einstufungspflicht gemäß CLP besteht für Erzeugnisse in dieser Form nicht.
Gefährliche Eigenschaften können bei der Bearbeitung (z. B. Schweißen, Schleifen) auftreten.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
Nicht kennzeichnungspflichtig als Erzeugnis.
Gefahrenhinweise bei Bearbeitung: Bildung von Metallrauch und Feinstaub (z. B. Manganoxide, Eisenoxide).
- 2.3 Sonstige Gefahren
Bei thermischer Verarbeitung können gefährliche Dämpfe entstehen.
Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine bekannten endokrinschädlichen Eigenschaften der Legierung in massiver Form.
PBT-/vPvB-Beurteilung: Nicht zutreffend für Erzeugnisse.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Stoffe: Nicht zutreffend (Erzeugnis).
- 3.2 Gemische: Metalllegierungen auf Kupferbasis.
Hauptbestandteile (typisch):
Kupfer (CAS 7440-50-8)
Aluminium (CAS 7429-90-5)
Nickel (CAS 7440-02-0)
Mangan (CAS 7439-96-5)
Eisen (CAS 7439-89-6)
Silicium (CAS 7440-21-3)
Zinn (CAS 7440-31-5)
Zink (CAS 7440-66-6)
Blei (CAS 7439-92-1) – falls legierungsspezifisch enthalten.

Hinweis: Die Einstufung einzelner Metalle bezieht sich auf die Reinstoffe.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden ärztliche Behandlung.
Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife reinigen.
Nach Augenkontakt: Mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen.
Nach Verschlucken: Ärztlichen Rat einholen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome
Reizung der Atemwege durch Metallrauch.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG

Wir haben die in diesem Formular enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder angedeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produktes liegen außerhalb unserer Kontrolle und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereiches. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produktes entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Formular wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese Informationen wahrscheinlich nicht zu.

Schweißzusatzwerkstoff:	Druckdatum:	03.03.2026
Massivdrahtelektrode, Massivstäbe	Überarbeitungsdatum:	18.02.2026
	Version:	2.0 / DE

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe
Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel: Produkt selbst nicht brennbar.
5.2 Besondere Gefahren: Bei Brand Bildung von Metalloxiden möglich.
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung: Atemschutz verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Nicht anwendbar für massive Metallform.
Metallspäne oder Staub mechanisch aufnehmen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Beim Schweißen geeignete Absaugung verwenden.
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung
Trocken lagern. Keine besonderen Anforderungen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

- 8.1 Zu überwachende Parameter
Arbeitsplatzgrenzwerte für Metallrauch gemäß nationalen Vorschriften beachten.
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
Technische Maßnahmen: Punktabsaugung.
Persönliche Schutzausrüstung: Atemschutz, Schutzhandschuhe, Schutzbrille.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Aggregatzustand: Fest (Massivdraht / Stab)
Farbe: Metallisch
Dichte: ca. 7,5–9,0 g/cm³
Schmelzpunkt: ca. 1025–1150 °C

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG

Wir haben die in diesem Formular enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder andeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produktes liegen außerhalb unserer Kontrolle und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereiches. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produktes entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Formular wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese Informationen wahrscheinlich nicht zu.

Schweißzusatzwerkstoff:	Druckdatum:	03.03.2026
Massivdrahtelektrode, Massivstäbe	Überarbeitungsdatum:	18.02.2026
	Version:	2.0 / DE

Reaktion mit starken Säuren möglich unter Bildung von Wasserstoff.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
In massiver Form keine akute Toxizität zu erwarten.
Metallrauch kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein.
- 11.2 Angaben über sonstige Gefahren
Keine bekannten endokrinschädlichen Eigenschaften.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität: In massiver Form keine Freisetzung.
- 12.5 PBT-/vPvB-Beurteilung: Nicht zutreffend.
- 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften: Keine bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Metallschrott dem Recycling zuführen.
Abfallschlüssel gemäß AVV festlegen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID/IMDG/IATA.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

REACH (EG) Nr. 1907/2006
CLP (EG) Nr. 1272/2008
Verordnung (EU) 2020/878
Nationale Arbeitsschutzvorschriften beachten.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben entsprechen dem aktuellen Stand unseres Wissens.
Dieses Dokument wurde gemäß Anhang II REACH erstellt.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG

Wir haben die in diesem Formular enthaltenen Informationen von Quellen bezogen, die wir für zuverlässig halten. Die Richtigkeit der Information, in ausgedruckter oder andeuteter Form, ist nicht gewährleistet. Die Bedingungen oder Methoden der Handhabung, Lagerung, Benutzung oder Entsorgung des Produktes liegen außerhalb unserer Kontrolle und eventuell auch außerhalb unseres Informationsbereiches. Aus diesem und anderen Gründen übernehmen wir keine Verantwortung und lehnen ausdrücklich Haftung für Verlust, Schaden oder Unkosten ab, die aus der Handhabung, Lagerung, Verwendung oder Entsorgung des Produktes entstehen könnten oder damit in irgendeiner Weise verbunden sind. Dieses Formular wurde für dieses Produkt ausgearbeitet und darf nur damit verwendet werden. Sollte das Produkt als ein Bestandteil eines anderen Produkts verwendet werden, dann treffen diese Informationen wahrscheinlich nicht zu.